

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

München, 1957-01-07

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Hotel Vier Jahreszeiten
München, am 7. Januar 1957

Lieber Habe, -

ich Untier! Musste ich es doch unterlassen (versehentlich, wie sich versteht), jenen "Fleischmann-Brief" von Kilchberg wieder mit hierher zu schleifen. Und nun ist er daheim vergraben und Keiner kann ihn finden.

Mag sein, "Keiner" ist zu viel gesagt, und unserer trefflichen Züricher Sekretärin wird der Fund gelingen. Ich will sie jedenfalls anweisen und mag die Hoffnung nicht aufgeben, dass Sie zu dem Dokumente kommen, ehe denn ich selbst nach Hause zurückkehre. Denn das wird dauern. Drei oder vier Monate lang kann das dauern, - falls ich es nämlich solange aushalte. Kein Wort weiter über die haarsträubende Beschäftigung, der ich mich verschreiben musste. Kein Wort weiter, - auch sonst.

Seid beide aufs herzlichste begrüsst, ja, geherzt

von Eurer

LT
27
I
LT
H
26

